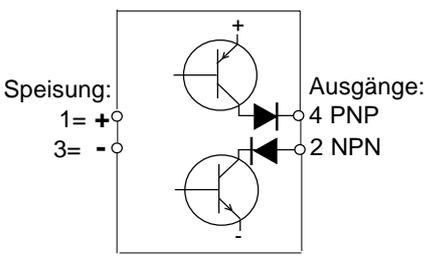
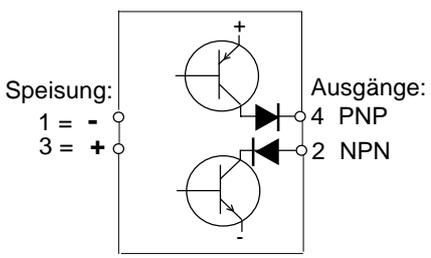
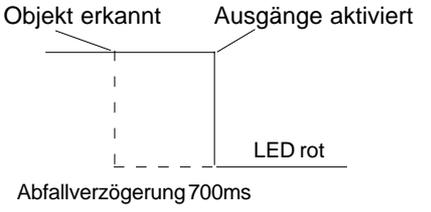
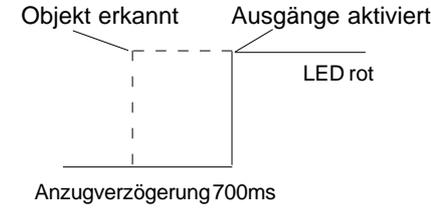
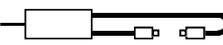
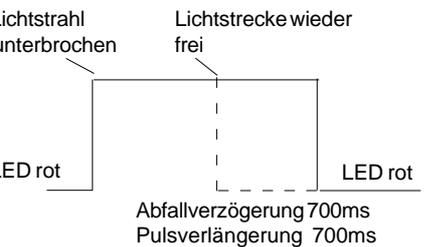
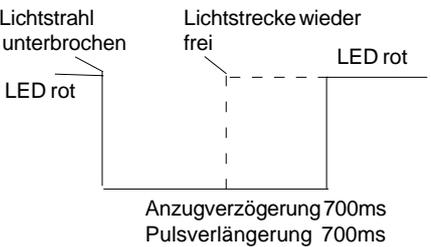


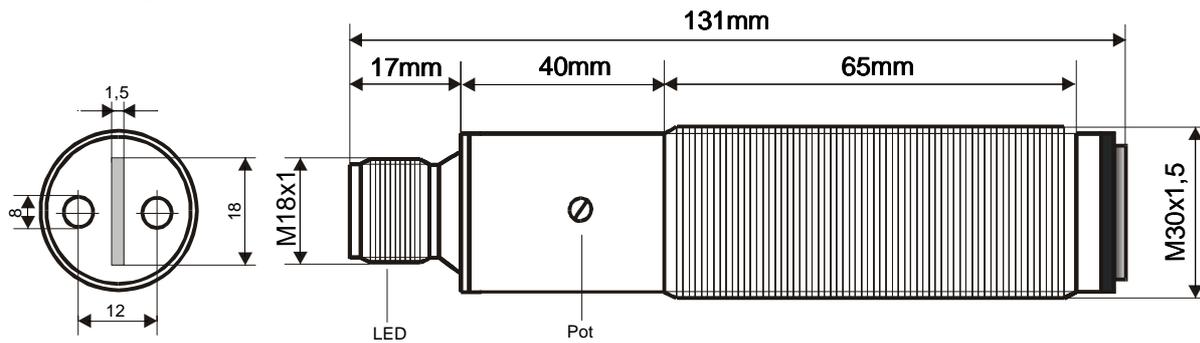
Optoelektronischer Näherungsschalter IRG-4X-Z2 / Spez. 13



- 500 Hz Schaltfrequenz mit Zeitverzögerungsfunktion 700ms
- gut sichtbare LED im transparenten Stecker
- Potentiometer zur Leistungseinstellung
- Kabeldose ermöglicht wahlweise eine axiale bzw. radiale Führung der elektrischen Zuleitung

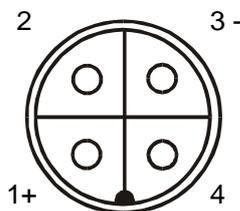
| Typ | IRG-4X-Z2 / Spez.13 | |
|---|---|---|
| Technische Daten | | |
| Schaltabstand (einstellbar) auf eine weisse Fläche 20x30cm | 400mm | |
| Versorgungsspannung | 12-28 VDC / Restwelligkeit max. 10% Vs | |
| Stromaufnahme | 50mA | |
| max. Leistungsaufnahme | 1.4W | |
| Ausgänge | 1 x PNP und 1 x NPN, kurzschlussfest | |
| max. Ausgangsstrom | 100mA | |
| Schaltfrequenz | 500Hz | |
| Zeitfunktion | Anzugverzögerung 700ms | |
| Hysterese: axial | ca. 10% vom Schaltabstand | |
| Hysterese: radial | ca. 2% vom Schaltabstand | |
| zul. Umgebungstemperatur | -20°C < TA < +60°C | |
| Schutzart | IP65 EN 60529 | |
| Zubehör | 1 Klemmschelle (oder 2 Muttern M30) Kabeldose gerade oder gewinkelt 90° | |
| Anschluss | Stecker M18 | |
| Funktion und Ausgänge: | <p>Anschluss: 1 = + / 3 = -</p>  <p>Speisung: 1 = + 3 = -</p> <p>Ausgänge: 4 PNP 2 NPN</p> | <p>Anschluss: 1 = - / 3 = +</p>  <p>Speisung: 1 = - 3 = +</p> <p>Ausgänge: 4 PNP 2 NPN</p> |
| Funktion Näherungsschalter: |  <p>Objekt erkannt Ausgänge aktiviert</p>  <p>LED rot</p> <p>Abfallverzögerung 700ms</p> |  <p>Objekt erkannt Ausgänge aktiviert</p>  <p>LED rot</p> <p>Anzugverzögerung 700ms</p> |
| Funktion Lichtschranke: |  <p>Lichtstrahl unterbrochen Lichtstrecke wieder frei</p>  <p>LED rot</p> <p>LED rot</p> <p>Abfallverzögerung 700ms Pulsverlängerung 700ms</p> |  <p>Lichtstrahl unterbrochen Lichtstrecke wieder frei</p>  <p>LED rot</p> <p>LED rot</p> <p>Anzugverzögerung 700ms Pulsverlängerung 700ms</p> |

Abmessungen:



Steckerbelegung am Gerät:

- 1 + oder -
- 2 Ausgang NPN
- 3 - oder +
- 4 Ausgang PNP



Betriebsanleitung / EG-Konformitätserklärung:

Montagevorschrift

An den optoelektronischen Näherungsschaltern IRG-4X-Z2/S13 können wahlweise gerade oder gewinkelte Kabel Dosen angeschlossen werden. Die Anschlussbelegung ist unbedingt einzuhalten. Die maximal zulässigen Werte für Strom und Spannung müssen beachtet werden. Die Sensorkabel dürfen nicht parallel zu Hochspannungs- und Starkstromkabeln verlegt werden.

Funktion

Die optoelektronischen Näherungsschalter IRG-4X-Z2/S13 dient der Erkennung kleiner oder sich schnell bewegenden Teilen.

Die interne Reaktionsgeschwindigkeit des Sensors beträgt 1ms. Der Sensor ist mit einer Verzögerungsfunktion von 700ms ausgerüstet. Es ist zu beachten, dass je nach Lichtschranken- oder Tasterfunktion und Polarität der Anschlussspannung, entweder eine Anzug- oder Abfallverzögerung eintritt.

Die LED leuchtet rot, unabhängig von der Polarität der Versorgungsspannung, wenn der Empfänger des Sensors Lichtsignale erhält.

Mit dem eingebauten Potentiometer kann die Senderintensität optimal auf die benötigten Anforderungen eingestellt werden. Der PNP- und der NPN-Ausgang können zu einem antivalenten Ausgang zusammengeschaltet werden.

Wartung

Die optoelektronischen Näherungsschalter IRG-4X-Z2/S13 sind wartungsfrei. Bei einer Verschmutzung sind die Glasscheiben und Lichtleiter sorgfältig zu reinigen. Es dürfen keine aggressiven Medien verwendet werden. Reparaturen dürfen nur

durch den Hersteller ausgeführt werden.

Sicherheitshinweise

Bei Kabelbruch oder einem Defekt des Gerätes kann der Ausgang einen beliebigen Zustand annehmen.

Bei Montage, Betrieb und Unterhalt sind die relevanten internationalen und nationalen Vorschriften und Richtlinien zu beachten.

Die Geräte entsprechen folgenden Bestimmungen:

Maschinenrichtlinie: 89/392/EWG, 93/68/EWG
Niederspannungsrichtlinie: 73/23/EWG, 93/68/EWG
EMV: 89/336/EWG, 91/263/EWG, 92/31/EWG,
93/68/EWG, EN 50081-1/-2, EN 50082-1/-2,

Allgemeines

Änderungen bleiben vorbehalten. Die optoelektronischen Näherungsschalter IRG-4X-Z2/S13 sind so umweltfreundlich wie möglich gebaut. Sie enthalten keine umweltschädlichen Substanzen und keinerlei Silikon oder silikonhaltige Beimengungen. Bei der Herstellung und dem Betrieb wird ein Minimum an Energie und Ressourcen verbraucht. Irreparable oder nicht mehr gebrauchte Geräte müssen nach den gültigen Vorschriften entsorgt werden.

Die Übereinstimmung der Geräte mit den genannten Richtlinien und Normen, sowie die Einhaltung des Qualitätssicherungssystems ISO 9001, mit dem ATEX-Modul "Produktion", bestätigt:

Hans Bracher, Matrix Elektronik AG